

VON ZEIT ZU ZEIT

HDYS A HDYS

STRUKTURWANDEL LAUSITZ

Regionaler Begleitausschuss gebildet



Am 29. April wurde mit der konstituierenden Sitzung des Regionalen Begleitausschusses ein wichtiger Meilenstein für die zukünftige Projektförderung im Rahmen des Strukturwandels in der Lausitz erreicht.

Kernaufgabe des Regionalen Begleitausschusses ist die Mitwirkung am Auswahlverfahren für Projekte, die im Zusammenhang

mit dem Strukturwandel durch den Freistaat Sachsen gefördert werden.

Der Regionale Begleitausschuss im Lausitzer Revier setzt sich aus einer Vielzahl an Institutionen, Vertretern aus den Landkreisen und Kommunen, unterschiedlichen Vereinen und Verbänden zusammen und soll die Basis eines stetigen Austausches

zwischen Landesregierung und dem Revier gewährleisten.

Die Vorsitzende des Regionalen Begleitausschuss für das Revier Lausitz, Beigeordnete Birgit Weber, betonte in der ersten Sitzung: „Der Strukturwandel in unserer Region wird bis zum endgültigen Braunkohleausstieg 2038 ein wesentliches

Von Zeit zu Zeit – Hdys a hdys



...ändern sich die Umstände. Die Infektionszahlen gehen zurück und Hoffnungen brechen sich Bahn. Dabei, also bei diesem Hoffen, geht es in erster Linie nicht um die persönlichen Einschränkungen, die von allen zu akzeptieren waren. Vielmehr geht es um die direkt Betroffenen – Gastronomen und Hoteliers, Händler, Kunst- und Kulturschaffende, Unternehmer und Mitarbeiter der Reisebranche neben vielen anderen.

Auch wenn hier zu Lande durch verschiedene Unterstützungsmaßnahmen, wie Kurzarbeitergeld und andere existenzhaltende Leistungen gegengesteuert werden konnte, wird sich das Ausmaß der Folgeschäden

Straßenbau

Letzter Bauabschnitt in Seeligstadt



Seite 5

Berufsorientierung

Schau Rein und Ausbildungsguide



Seite 8

Grundstücksverkauf

Landkreis veräußert Liegenschaften



Seite 12/13

Fachkräfte-Pilotprojekt

Absichtserklärung unterzeichnet



Seite 15

Grußwort (Fortsetzung von Seite 1)

noch zeigen. Es wird an uns allen liegen, wie wir in einen vernünftigen „Normalmodus“ zurückfinden. In diesem Sinne wird es auch darum gehen müssen Gräben zu überwinden, welche sich teilweise auch durch Familien- und Freundeskreise gezogen haben. Gelingen kann das durch die Einsicht, dass niemand ein Monopol auf die einzig wahre Erkenntnis besitzt. So war und ist diese Pandemie kein Produkt der deutschen Innenpolitik, sondern eine globale Herausforderung. Wir sollten die richtigen Lehren daraus ziehen, um künftig besser vorbereitet und beispielsweise weniger abhängig zu sein.

Verfolgt man die gegenwärtige wirtschaftliche Entwicklung etwas aufmerksamer, dann zeigen sich verschiedene Bilder. Einerseits sorgt eine anspringende Weltwirtschaft für Nachfrage und Stabilität in für uns wichtigen Branchen der verarbeitenden Industrie. Andererseits scheint die Globalisierung zurückzuschlagen. Handwerker und Bauherren klagen über fehlendes Material und stark steigende Preise. Auf die Engpässe bei Schutzausrüstungen und Impfstoffen wurden und werden wir durch persönliches Erleben „ohne Gnade“ verwiesen. Diese uns umgebende Globalisierung wird zunehmend negativ diskutiert, wobei wir durch unsere Bestellungen, insbesondere im Onlinehandel, alle unseren Anteil haben.

Übrigens ist globales Handeln und Wirtschaften nichts Neues. Bereits seitdem die alten Griechen ihre ersten Schiffe bauten, wurde die Welt sprichwörtlich zum Dorf. Auch unser Reiseverhalten, das wir gegenwärtig (noch) so sehr vermissen, ist ein Ausdruck dessen. Natürlich war die Entwicklung seit dem ersten Schiff vom technischen Fortschritt getrieben. Mit nur einem Klick können wir uns in Regionen und Sphären der Welt bewegen, die wir vor wenigen Jahrzehnten noch gar nicht kannten. Vor diesem Hintergrund kommt der Erkenntnis besondere Bedeutung zu, wonach ein Schritt Technik mit einem gleichen Schritt Ethik verbunden sein muss. Im realen Leben aber stürmt die Technik voran, während wir ethisch gefühlt den Rückwärtsgang eingelegt haben.

Wie sonst sind die menschenverachtenden Krawalle, wie jüngst bei den sogenannten „Querdenkerdemos“ oder beim Aufstieg von Dynamo Dresden zu erklären? Selbst, wenn Solches zu erklären wäre, zu rechtfertigen ist das alles nicht.

Was soll damit zum Ausdruck kommen?

Die letzten Monate haben uns wie ein Spiegel gezeigt, dass es ohne Verantwortung für sich selbst und dem Nächsten gegenüber nicht geht. Die Freiheit des Einzelnen endet dort, wo die des Anderen beginnt. Wir können die Wirkungen auf die oben genannten, von der Pandemie direkt betroffenen Branchen und Menschen beklagen. Damit ist es aber nicht getan. In den kommenden Wochen und Monaten können wir mit der wiederhergestellten Normalität beweisen, dass wir durch örtliche Nachfrage bereit sind unseren Beitrag zu leisten. Leben und leben lassen ist die moderne Form dieses „Einer trage des anderen Last.“

Freuen wir uns gemeinsam auf die kommende Zeit. Bleiben wir in diesem Sinne zuversichtlich und gesund.

Ich wünsche Ihnen einen angenehmen Juni 2021!

Ihr
Michael Harig, Landrat

Fortsetzung Titeltext

und andauerndes Thema sein. Der Regionale Begleitausschuss wird das zentrale Gremium im Prozess der Projektförderung bilden.“

Der Begleitausschuss im Lausitzer Revier wird Ende Juni die Arbeit aufnehmen, um die ersten Projektanträge zu sichten und zu werten.

Hintergrund:

Der Ausstieg aus der Braunkohle bis zum Jahr 2038 ist beschlossene Sache. Um die weitreichenden Auswirkungen und den damit einhergehenden Strukturwandel in den betroffenen Regionen abzufedern, hat die Bundesregierung im Jahr 2020 das sogenannte Strukturstärkungsgesetz Kohleregio- nen beschlossen. Durch das Strukturstärkungsgesetz werden Mittel bereitgestellt, die die Länder über eigene Förderprogramme für Investitionen der Länder und Kommunen einsetzen können. Dabei stehen vor allem der Erhalt und die Schaffung von Arbeitsplätzen

und die Verbesserung der Attraktivität des Wirtschaftsstandortes im Vordergrund.

In Sachsen regelt die „Förderrichtlinie für Zuwendungen nach dem Investitionsgesetz Kohleregio- nen - RL InvKC“ das Verfahren, nach dem Projekte für den Strukturwandel in den beiden sächsischen Braunkohlerevieren (Revier Mitteldeutschland und Lausitz) ausgewählt und unterstützt werden sollen. Das Verfahren zur Auswahl der Projekte setzt auf eine breite Beteiligung verschiedenster Interessensvertreter. Dabei spielt der Regionale Begleitausschuss eine zentrale Rolle.

Bei Fragen rund um das Thema Strukturwandel stehen im Landratsamt Bautzen die Kolleginnen und Kollegen des Geschäftsbereiches 2 als Ansprechpartner gern zur Verfügung.

Email: strukturwandel@ira-bautzen.de

Freistaat Sachsen bestätigt Doppelhaushalt des Landkreises Bautzen für die Jahre 2021/22

Mit Bescheid vom 28. April 2021 hat der Doppelhaushalt des Landkreises Bautzen seine Legitimation durch den Freistaat Sachsen erhalten. Wie die Landesdirektion Sachsen mitteilte, wird die am 22. März 2021 durch den Kreistag beschlossene Haushaltssatzung genehmigt.

Die Haushaltssatzung hat ein Volumen von rund einer Milliarde Euro für die Jahre 2021 und 2022. Sie hat den bislang größten Umfang, der für den Landkreis Bautzen beschlossen wurde. Er beinhaltet 143 Mio. Euro für Investitionen, davon 63 Mio. Euro für den Breitbandausbau, 68 Mio. Euro für Hoch- und Tiefbauprojekte, u.a. vorrangig für Schulbau.

Zur Finanzierung der Investitionen werden 19,6 Mio. Euro neue Schulden aufgenommen. Die Kreisumlage für beide Haushaltsjahre beträgt unverändert 32 Prozent.

Landrat Michael Harig zeigte sich besonders erfreut über die erfolgte Genehmigung. Die darin enthaltenen Auflagen sind angemessen und der aktuellen Haushaltslage geschuldet. „Wir danken der Landesdirektion für die Erteilung und das zügige und sehr konstruktive Genehmigungsverfahren.“ Nun ist die Grundlage zur Umsetzung zahlreicher Vorhaben für die nächsten zwei Jahre gelegt. „Mit dem Beschluss des Kreistages am 22. März dieses Jahres hat der Kreistag wichtige Weichenstellungen für eine weiterhin erfolgreiche Entwicklung des Landkreises vorgenommen.“

IMPRESSUM

VON ZEIT ZU ZEIT
HDYS A HDYS

budyšin **bautzen**
DER LANDKREIS

Herausgeber und verantwortlich für den amtlichen Teil (Postanschrift)
Landratsamt Bautzen, Pressestelle
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen
Telefon: 03591 5251-80112
E-Mail: amtsblatt@ira-bautzen.de

Tel.: 03591 4950-5042
E-Mail: amtsblatt.bautzen@ddv-mediengruppe.de

Layout
Franka Schuhmann
www.arteffective.de

Fotos
(soweit nicht anders gekennzeichnet)
Landratsamt Bautzen, Pressestelle

Auflage
135.000 Stück zur Verteilung an alle frei zugänglichen Briefkästen des Landkreises Bautzen.

Anzeigen/Sonderveröffentlichungen
DDV Bautzen GmbH
Frank Bittner
Lauengraben 18, 02625 Bautzen

Druck
DDV Druck GmbH, Meinholdstr. 2
01129 Dresden

Ein Rechtsanspruch besteht nicht.



Amtliche Bekanntmachungen im elektronischen Amtsblatt des Landkreises Bautzen

Sonderausgabe 09/2021 vom 23.04.2021

- Vollzug des Infektionsschutzgesetzes (IfSG)
Maßnahmen anlässlich der Corona-Pandemie
Bekanntmachung des Landkreises Bautzen vom 23.04.2021

- Vollzug des Infektionsschutzgesetzes (IfSG)
Maßnahmen anlässlich der Corona-Pandemie – Aufhebung der Allgemeinverfügung vom 16.04.2021 (Abweichung zur Sächsischen Corona-Schutzverordnung)
Bekanntmachung des Landkreises Bautzen vom 23.04.2021

Ausgabe 17/2021 vom 28.04.2021

- 8. Sitzung des Technischen Ausschusses des Kreistages Bautzen
Montag, 10.05.2021, 17:00 Uhr
Landratsamt Bautzen, 02625 Bautzen,

- Bahnhofstraße 9, Großer Saal
- Tierseuchenrechtliche Allgemeinverfügung zur Aufhebung von Schutzmaßnahmen gegen die Geflügelpest
- Haushaltssatzung des Zweckverbandes Lausitzer Seenland Sachsen für das Wirtschaftsjahr 2021

Ausgabe 18/2021 vom 05.05.2021

- 8. Sitzung des Technischen Ausschusses des Kreistages Bautzen
Montag, 10.05.2021, 17:00 Uhr
Landratsamt Bautzen, 02625 Bautzen, Bahnhofstraße 9, Großer Saal

Ausgabe 19/2021 vom 12.05.2021

In dieser Woche lagen keine öffentlichen Bekanntmachungen vor.

Sonderausgabe 10/2021 vom 18.05.2021

- Vollzug des Infektionsschutzgesetzes (IfSG)

Maßnahmen anlässlich der Corona-Pandemie
Bekanntmachung des Landkreises Bautzen vom 18.05.2021

Ausgabe 20/2021 vom 19.05.2021

- 10. Sitzung des Kreistages Bautzen Stadthalle „Krone“, Steinstraße 9, 02625 Bautzen
Montag, 31.05.2021, 17:00 Uhr



Das elektronische Amtsblatt des Landkreises ist zu finden unter:
www.landkreis-bautzen.de/amsblatt

Es erscheint einmal wöchentlich, jeweils am Mittwoch und enthält öffentliche und ortsübliche Bekanntmachungen. Auf der Internetseite besteht die Möglichkeit, das elektronische Amtsblatt kostenfrei zu abonnieren und damit wöchentlich per E-Mail über die neue Amtsblatt-Ausgabe informiert zu werden. Das elektronische Amtsblatt des Landkreises kann auch im Bürgeramt an den Standorten Bautzen, Bahnhofstraße 9/ Kamenz, Macherstraße 55/ Hoyerswerda, Schlossplatz 1 eingesehen werden. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bürgeramtes drucken das Amtsblatt auf Wunsch gern aus. Für Rückfragen zum elektronischen Amtsblatt steht Ihnen die Pressestelle des Landratsamtes Bautzen zur Verfügung. Sie erreichen uns unter Telefon: 03591 5251 80112 oder per E-Mail unter: amsblatt@lra-bautzen.de

RETTUNGSWACHE IN OTTENDORF-OKRILLA

Schlüsselübergabe und Arbeitsaufnahme in neuen Räumlichkeiten

Am 17. Mai konnten die Kolleginnen und Kollegen der Rettungswache Ottendorf-Okrilla aus den Händen von Landrat Michael Harig im Beisein von Bürgermeister Rico Pfeiffer offiziell den Schlüssel für ihre neuen Räumlichkeiten in Empfang nehmen.

Und auch, wenn die eigentliche Arbeitsaufnahme im Gebäude schon ein paar Tage zuvor erfolgte, war den Retterinnen und Rettern, die nun am neuen Ort tätig sind, die Freude über die nun verfügbaren modernen Arbeitsbedingungen anzusehen. Landrat Michael Harig erklärte in seiner Rede noch einmal, dass die zuvor bei der Feuerwehr untergebrachte Rettungswache den Anforderungen der aktuellen DIN-Norm und den zeitgemäßen Bedingungen nicht mehr entsprochen hatte, und dringend eine neue Lösung gesucht werden musste. Die Gemeinde Ottendorf-Okrilla erklärte sich bereit, ihr Grundstück an der Dresdner Straße 55 dem Landkreis zur Nutzung für die Rettungswache abzutreten. Damit ist die neue Rettungswache nun verkehrstechnisch günstig im

Ort gelegen und dabei weiterhin in der Nähe der örtlichen Feuerwehr angesiedelt.

Geplant, errichtet und unterhalten wird die Rettungswache durch das Landratsamt Bautzen in Abstimmung mit dem Leistungserbringer (DRK Radeberg-Pulsnitz gGmbH).

Auf einer Ebene von ca. 280 m² bietet die neue Wache einen Aufenthaltsraum mit Küchenzeile, einen Dienstraum, ein Wäschelager, ein Verbrauchsmittelager, Toiletten, zwei Doppelruheräume, Umkleieräume mit Duschen und Toiletten, einen Desinfektions-, einen Logistik- und Sauerstoff-, einen Trocken- und einen Putzmittelraum. Die neue Fahrzeughalle mit nochmals 170 m² Grundfläche bietet Platz für drei Rettungsfahrzeuge mit ausreichend Fläche zur Desinfektion. Die Gesamtkosten für die Wache belaufen sich auf 1,2 Mio. Euro. Landrat Michael Harig dankte allen Beteiligten für die gute Zusammenarbeit und wünschte den Retterinnen und Rettern stets erfolgreiche Einsätze.



SPENDEN ÜBERGEBEN

Geburtstagsgeld für Luttner-Stiftung und Spielmannszug Oberlichtenau

Über Spenden in Höhe von insgesamt 9.833 Euro können sich die Luttner-Stiftung und der Spielmannszug Oberlichtenau freuen. Zu seinem 60. Geburtstag im zurückliegenden Jahr 2020 hatte Landrat Michael Harig seine Gratulanten gebeten, auf Blumen und Geschenke zu verzichten und stattdessen beide Einrichtungen mit einer Spende zu unterstützen. Die Übergabe der symbolischen Schecks erfolgte pandemiebedingt im kleinen Rahmen am 22. April vor dem Landratsamt.

„Ich bin froh und dankbar, dass es Institutionen und Vereine wie die Luttner-Stiftung und den Spielmannszug Oberlichtenau gibt, die sich um die kulturelle und musikalische Förderung

junger Menschen bemühen“, sagte Michael Harig. „Mein Dank gilt allen, die diese wichtige Tätigkeit mit einer Spende unterstützt haben und damit zur weiteren Sicherstellung der Vereins- und Stiftungsarbeit zum Wohle anderer beitragen.“

Für die Luttner-Stiftung nahm Margitta Luttner den Spendenscheck entgegen.

Seitens des Spielmannszuges Oberlichtenau freuten sich der Bereichsleiter Juniorband Knut Kaiser (r.) sowie Lars Jenichen, Vorstand für Finanzen (l.), gemeinsam mit einem würdigen Vertreter des Vereinsnachwuchses über die Unterstützung der Vereinsarbeit.

Hintergrund

Luttner-Stiftung – aktives Musizieren ist Bildung und Lebensqualität

Die Stiftung fördert finanziell bedürftige Schüler der Kreismusikschule Bautzen, die sonst den Unterricht an der Musikschule nicht mehr hätten fortsetzen können. Die Förderung drückt sich etwa in Zuwendungen für die Teilnahme an Chorleiterseminaren oder dem Kauf von Instrumenten aus. Gegründet wurde die Stiftung vor 16 Jahren. Alle Aufgaben werden durch die wenigen Mitglieder im Ehrenamt erledigt.

Spielmannszug Oberlichtenau e.V.

1952 gegründet zählte der Verein bereits in der ehemaligen DDR zu den führenden Spielmannszügen. Der Erfolg hält bis heute an: der Spielmannszug Oberlichtenau ist national und international einer der erfolgreichsten Musikvereine. Bei den Weltmeisterschaften des World Music Contest (WMC) in Kerkrade belegt der Verein seit Jahren vordere Plätze. Großen Wert legen die Vereinsmitglieder auf die Förderung des Nachwuchses, um auch zukünftig als musikalischer Botschafter des Landkreises Bautzen national und international erfolgreich zu sein.



DIE NATURZENTRALE INFORMIERT

Was tun beim Fund von Wildvögeln



Die Brutzeit der Wildvögel hat begonnen und die ersten Jungvögel verlassen das Nest. Häufig erhalten die Naturschutzstationen des Landkreises Meldungen von verwaisten und scheinbar hilflosen Jungvögeln. Jedoch sollten die aufgefundenen Tiere nicht sofort aus gut gemeinten Beweggründen aufgenommen werden.

Oftmals sind die Jungtiere flügge. Sie haben das Nest verlassen, werden allerdings von ihren Eltern weiterhin versorgt, bis sie ausreichend flugfähig sind. Deshalb sollte der Jungvogel an der Fundstelle verbleiben. Befindet sich der Jungvogel in unmittelbarer

Gefahr beispielsweise auf einer Straße, so kann er an eine sichere Stelle umgesetzt werden.

Nach Bundesnaturschutzgesetz ist es grundsätzlich untersagt besonders geschützte Wildtiere wie Vögel der Natur zu entnehmen. Lediglich bei Krankheit oder Verletzungen darf das Tier vorübergehend aufgenommen werden. In diesem Fall kann man sich an die Naturschutzstation in Neschwitz wenden.

Kleine Vögel zieht die Naturschutzstation in ihrer eigenen Wildvogelauffangstation

auf. Größere Vogelarten werden in andere Auffangstationen verbracht. Die Naturschutzstation Neschwitz ist erreichbar unter: 035933-30077.

Weitere Informationen zum Wildtierfund und Naturschutzthemen des Landkreises erhalten Sie unter www.naturzentrale-bautzen.de.

Die Naturzentrale ist eine Koordinierungsstelle der Naturschutzstationen im Landkreis und wird unterstützt durch den Landkreis Bautzen.



3. AUSFÜHRUNGSABSCHNITT IN DER GEMEINDE GROSSHARTHOU

K 7264 – Ortsdurchfahrt Seeligstadt

Projektdate zum Gesamtvorhaben

In Seeligstadt erfolgt derzeit auf der Hauptstraße der grundsätzliche Ausbau der Kreisstraße einschließlich eines einseitigen Gehweges und der dazugehörigen Ingenieurbauwerke. Das Gesamtvorhaben unterteilt sich in drei Bauabschnitte. Der 3. Bauabschnitt stellt den Abschluss der Gesamtmaßnahme dar. Er umfasst den Bereich zwischen dem höhen- gleichen Bahnübergang und dem Abzweig Mühlgraben. Die Brücke am Ortseingang und der Durchlass Mühle werden wieder neu errichtet. Die Stützmauer „Am Eisstadion“ ist zur Sicherung der Kreisstraße notwendig und wird neu hergestellt. Gleichzeitig werden die Sicherungseinrichtungen erneuert und Amphibienleitrichtungen hergestellt.

Seit September 2019 laufen die Bauarbeiten in 5 Teilabschnitten an der Kreisstraße. Im jetzigen letzten Abschnitt werden aktuell die Medienleitungen neu verlegt sowie eine Stützmauer und Brückenbauwerk über die Schwarze Röder erneuert.

Durch die Straßenbaumaßnahme kommt es noch bis November



Straßenbau in der Ortslage Seeligstadt



Herstellung Stützmauer



Brückenbau



Straßenbau teilweise abgeschlossen (außer Asphaltdeckschicht und Nebenanlagen)

2021 zu Einschränkungen des öffentlichen Straßenverkehrs. Das Vorhaben wird ausschließlich unter Vollsperrung der Kreisstraße

durchgeführt. Die Umleitungen sind entsprechend ausgeschildert und der Durchgangsverkehr wird großräumig umgeleitet.

Ein Dank geht an die Anwohner für das Verständnis für die mit der Bautätigkeit einhergehenden Einschränkungen.

Diese Baumaßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes. (Pflichthinweis gem. VwV des SMF vom 02.02.2017).

Fakten zum Bau

- Baulänge gesamt: 1.055 m
- Umleitungsertüchtigung K 9204 Fischbach: ca. 1.400 m
- Fahrbahnbreite: 5,50 m bis 6,00 m
- Gehwegbreite: 1,50 m
- Neubau/Umverlegung:

- Oberflächenentwässerung Gemeinde Großharthau
- Schmutzwasserkanal Gemeinde Großharthau
- Straßenbeleuchtung Gemeinde Großharthau
- Strom- und Gasleitung Sachsenenergie
- Trinkwasserleitung WVB Bischofswerda
- Breitband Telekom

- Stützweite der Brücke: 3,80 m
- Länge der Stützmauer: 75 m
- Fördermittel: ca. 2.900.000 €
- Voraussichtliche Baukosten: 3.506.600 €
- Bauzeit: September 2019 – November 2021

LANDKREIS BAUTZEN

Bodenrichtwerte mit Stand 31.12.2020 im GeoWeb

Die Bodenrichtwerte für den Landkreis Bautzen zum Stand 31.12.2020 sind ab sofort im Geoportal des Landkreises Bautzen (GeoWeb) unter www.landkreis-bautzen.de verfügbar.

Unter dem Menüpunkt „Verkehr, Bauen, Bodennutzung“ können sich Interessierte einen Überblick über die zonalen Bodenrichtwerte für Baulandflächen sowie Landwirtschaftsflächen verschaffen. Die ermittelten Bodenrichtwerte dienen der Orientierung und besitzen keine bindende Wirkung. Ansprüche gegenüber Trägern der Bauleitplanung, den Bau-

genehmigungsbehörden oder den Landwirtschaftsbehörden können daraus nicht abgeleitet werden.

Anträge auf schriftliche Bodenrichtwertauskunft nimmt die Geschäftsstelle des Gutachterausschusses im Landkreis Bautzen entgegen. Diese Auskunft ist kostenpflichtig.

Kontakt: gutachterausschuss@lra-bautzen.de
www.lkbz.de/gutachterausschuss
Tel.: 03591 / 5251 62010

DAS AUSLÄNDERAMT INFORMIERT

Die Flüchtlingssozialarbeiter des Integrationsteams Bautzen haben eine neue Adresse

Sie finden uns an folgender neuer Adresse:

Ausländeramt
Sachgebiet Integration
Kornmarkt 4 (4. Etage)
02625 Bautzen

INFORMATIONEN DER SELBSTHILFEKONTAKTSTELLE (SKS) IM LANDKREIS BAUTZEN

In eigener Sache

Selbsthilfegruppentreffen Online-Neue Alternativen in dieser Zeit finden

Über Möglichkeiten und Verfahrensweisen mit der Technik und Methoden beraten und unterstützen wir als Selbsthilfekontaktstelle. Gern können Sie sich an uns wenden.

Veränderte Sprechzeiten:

Büro Hoyerswerda:

22.06./24.06.2021 keine Sprechzeit

Büro Bautzen:

25.05.-11.06.2021 keine Sprechzeit

(Urlaubsvertretung Büro Hoyerswerda)

Junge Selbsthilfe in Sachsen

Die LAKOST Sachsen lädt junge Menschen regelmäßig zu Digital Selbsthilfestammtischen ein.

Termine unter:

lakos@selbsthilfe-sachsen.de

Selbsthilfegruppen im Aufbau im Landkreis Bautzen

Betroffenensuche

(Kontakt über Büro Hoyerswerda):

Angst/ Panik, Burnout und Stress, Menschen ohne soziale Kontakte, Chronische Schmerzen, Adipositas, Parkinson, Schlaganfall, junge Betroffene mit psychischen Erkrankungen

Betroffenensuche

(Kontakt über Büro Bautzen):

Polyneuropathie, Depression, FASD Angehörige, Angehörige von psychisch Erkrankten, Adipositas, Nachkriegskinder/Nachkriegsenkel, Angehörige von Betroffenen mit narzisstischer Persönlichkeitsstörung

Selbsthilfegruppen-Termine

Die Selbsthilfegruppe Trauernde Eltern

Bautzen lädt betroffene Mütter und Väter, die um ein jugendliches oder junges erwachsenes Kind trauern, zu einem 2. Treffen ein.

Treff: 14.06.2021, um 18:00 Uhr

Wo: Selbsthilfekontaktstelle Bautzen, Löhrstraße 33, 02625 Bautzen

Ansprechpartnerin: Frau Domsch

Tel. 035938/50875 (SHG Trauernde Eltern)

Bitte mit Anmeldung!

Selbsthilfegruppe Nachkriegskinder/ Nachkriegsenkel

Treff: 15.07.2021, um 16.30 Uhr

Kontakt über Büro Bautzen

(Anmeldung erforderlich bis zum 13.07.2021)

Online-Selbsthilfegruppentreffen SHG CED Bautzen Morbus Crohn/ Colitis Ulcerosa

Thema: Erfahrungsaustausch mit den Selbsthilfegruppen Crohn/Colitis Dresden und Leipzig

Wann: 02.06.2021, um 18.00 Uhr

Kontakt unter: ced.bautzen@gmail.com

Selbsthilfekontaktstelle Bautzen

Löhrstraße 33

02625 Bautzen

Tel: 03591/3515863

sks-bautzen@diakonie-st-martin.de

Sprechzeiten:

Dienstag 10 – 15 Uhr

Donnerstag 12 – 18 Uhr

Internet:

www.diakonie-st-martin.de

www.sh-lk-bz.de

Selbsthilfekontaktstelle Hoyerswerda

Schulstraße 5

02977 Hoyerswerda

Tel.: 03571/408365

sks-hoyerswerda@diakonie-st-martin.de

Sprechzeiten:

Dienstag 13 – 17 Uhr

Mittwoch 10 – 12 Uhr und 13 – 15 Uhr

Donnerstag 13 – 15 Uhr

OBERLAUSITZER UNTERNEHMERPREIS (OLUP)

Landräte zeichnen beeindruckende Leistungen aus



Dieser Preis sollte und soll ein Stellvertreter-Preis sein. „Die ausgezeichneten Unternehmerinnen und Unternehmer stehen für all diejenigen engagierten Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber, welche diese Krise besonnen und mit großem Verantwortungsbewusstsein gemeistert haben bzw. dabei sind, diese Krise weiterhin mit viel Anstrengung zu bewältigen.“, so der Bautzener Landrat Michael Harig.

Die kommunalen und institutionellen Verantwortlichen der regionalen Wirtschaftsförderung waren zur Nominierung aufgerufen.

10 Preisträgerinnen und Preisträger konnten nun ernannt werden:

- **Brigitte Lochner-Beyala**, Friseursalon, Görlitz
- **Rüdiger Schaper**, KIEZ Querxenland gGmbH, Seiffenhensdorf
- **Uwe Stephan**, Löbauer Druckhaus GmbH, Löbau
- **David Schubert**, Schubert Kabel- und Tiefbau GmbH, Boxberg/Oberlausitz
- **Steffen Noack**, SPIEGEL ART Steffen Noack

GmbH & Co. KG, Weißwasser, Oberlausitz

- **Axel Krüger**, Weinhaus Krüger, Görlitz
- **Carolin Proske**, Alten- und Pflegeheim Radeberg
- **Beate Birnick**, GIL Ganzheitliche Ingenieurleistungen GmbH, Bautzen
- **Udo Rölke**, Neue Sächsische Lederwarenmanufactur, Wilthen
- **Zimer Osmani**, La Piazza Kamenz, Kamenz

Die Preisträger sind Unternehmerinnen und Unternehmer aus ganz unterschiedlichen Branchen.

Manche konnten trotz Pandemie Neueinstellungen realisieren, einige haben sich für andere Unternehmerinnen und Unternehmer in der Oberlausitz eingesetzt, organisierten Besuche der Familie im Pflegeheim am Fenster durch die Drehleiter der Feuerwehr, ermöglichten die Kinderbetreuung vor Ort, belieferten Krankenhäuser oder Pflegeeinrichtungen kostenlos mit Mahlzeiten oder unterstützten die Landkreise frühzeitig bei der Besorgung von medizinischen Hilfsmitteln.

Aufgrund des Pandemiegeschehens war eine angemessene Rahmenveranstaltung bisher nicht möglich. Mehrfach wurden Auslobung und Auszeichnungsveranstaltung verschoben. Nun haben sich die Landkreise dazu verständigt, den Preis zum Wirtschaftstag Oberlausitz zu verleihen.

„Uns ist es wichtig, die Preisträgerinnen und Preisträger persönlich zu beglückwünschen und uns bei Ihnen für ihr Engagement zu bedanken. Allesamt haben in dieser ungewissen Zeit in beeindruckender Weise agiert. Wir wissen um die Kraft und den Fleiß, der in solchen Ausnahmeständen aufzubringen ist. Unser Respekt gilt den Unternehmerinnen und Unternehmern und ihrer Arbeit.“ sagt der Görlitzer Landrat Bernd Lange.

In der Hoffnung, dass Veranstaltungen zum Jahresende wieder stattfinden können, sind die Preisträgerinnen und Preisträger bereits zum Wirtschaftstag Oberlausitz am 4. November 2021 nach Löbau eingeladen – mit einem persönlichen Schreiben der Landräte.

Im Jahr 2020 entschieden sich die Landräte der Landkreise Bautzen und Görlitz dazu, dem aktuellen Thema mit all seinen Hürden auch beim Oberlausitzer Unternehmerpreis Ausdruck zu verleihen. „CoVid-19 und seine Folgen“ war und ist die Herausforderung der Gegenwart. Mit dieser alternativen Auslobung stellten die Landkreise diejenigen in den Mittelpunkt, die in Zeiten von Corona Außergewöhnliches unternahmen bzw. sich weiterhin mit innovativen Ideen einbringen. Sie suchten neben engagierten Unternehmerinnen und Unternehmern daher auch Initiativen sozialkaritativer Formen.



ENERGIEAGENTUR

7. Bautzener Energieforum – Energiewende regional gestalten



Am 16. und 17. Juni 2021 führt die Energieagentur des Landkreises Bautzen gemeinsam mit der Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH, der Staatlichen Studienakademie Bautzen und dem Technologieförderverein Bautzen e. V. das 7. Bautzener

Energieforum als Online-Veranstaltung durch. Dazu laden wir herzlich ein. Inhaltlich beschäftigen sich die Fachvorträge mit der regionalen Gestaltung der Energiewende.

Deutschland setzt sich das Ziel, bis 2045 weitgehend treibhausgasneutral zu sein. Um diese Zielstellung zu erreichen, muss die Energiewende in den Sektoren Strom, Wärme und Verkehr gelingen und zugleich die Energieeffizienz gesteigert werden.

Lassen Sie uns beim 7. Bautzener Energieforum gemeinsam diskutieren, wie wir das Mehrgenerationenprojekt Energiewende auf regionaler Ebene umsetzen können.

Expertinnen und Experten aus unterschiedlichen Bereichen stellen Ihnen Konzepte, Projekte und Fördermöglichkeiten zur kommunalen, unternehmerischen und persönlichen Gestaltung der Energiewende vor.

Bitte melden Sie sich bei Teilnahmeinteresse telefonisch oder per E-Mail bis zum 9. Juni 2021 bei der Energieagentur des Landkreises an.

Weitere Informationen zur Veranstaltung finden Sie auf der Internetseite der Energieagentur des Landkreises Bautzen unter www.tgz-bautzen.de/energieagentur.

Kontakt:

Energieagentur des Landkreises Bautzen
im TGZ Bautzen
Preuschwitzer Straße 20
02625 Bautzen

Telefon: 03591 380 2100
Telefax: 03591 380 2021

E-Mail: energieagentur-lkbz@tgz-bautzen.de

Programm

16. Juni 2021

- 17:45 Uhr Einlass in den virtuellen Veranstaltungsraum
- 18:00 Uhr Begrüßung
- 18:10 Uhr Grußworte des Landrates Michael Harig und des Oberbürgermeisters der Stadt Bautzen, Alexander Ahrens
- 18:20 Uhr Energie- und Klimapolitik des Freistaates Sachsen
Dr. Nils Geißler, Sächsisches Staatsministerium für Energie, Klimaschutz, Umwelt und Landwirtschaft
- 18:50 Uhr Wertschöpfungspotenziale regenerativer Energieträger in der Lausitz
Prof. Dr. Bernd Hirschl, BTU Cottbus - Senftenberg
- 19:20 Uhr Diskussionsrunde zu Energiewende und Strukturwandel in der Region

Moderation:
Kai Kaufmann, Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH

Teilnehmer:
Jens Krauß, Bürgermeister Großharthau
Olaf Besser, Prokurist YADOS GmbH
Prof. Dr.-Ing. Alexander Kratzsch, Rektor Hochschule Zittau/Görlitz
Dr. Stephan Meyer, Mitglied des Sächsischen Landtages
Vertreter/in der Jugend (angefragt)
- 20:30 Uhr Zusammenfassung und Ausblick auf den 2. Veranstaltungstag am 17. Juni 2021

17. Juni 2021

- Fachforum Kommune**
- 09:00 Uhr Einlass in den virtuellen Veranstaltungsraum
- 09:15 Uhr Begrüßung durch Michael Paduch, Energieagentur des Landkreises Bautzen
- 09:20 Uhr Nebelschütz - Auf dem Weg zu einer „enkeltauglichen“ Gemeinde
Thomas Zschornak, Bürgermeister Gemeinde Nebelschütz
- 09:45 Uhr Umsetzung des Energiekonzeptes der Stadt Bautzen
Stephan Mißler, Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH
- 10:10 Uhr Kommunales Energiemanagement in der Stadt Pulsnitz
Anna Ahrendt, Energiemanagerin Stadt Pulsnitz
- 10:35 Uhr Zukunftsfähige Gebäude- und Nutzungskonzepte
Jens Schuster, AIB GmbH
- 11:00 Uhr Zusammenfassung und Ausblick
- Fachforum Unternehmen**
- 13:45 Uhr Einlass in den virtuellen Veranstaltungsraum
- 14:00 Uhr Begrüßung durch Prof. Dieter Gruner, Staatliche Studienakademie Bautzen
- 14:05 Uhr Zukunftsfähige Gebäude- und Nutzungskonzepte
Jens Schuster, AIB GmbH
- 14:30 Uhr Energieeffiziente Heizungsanlagen für Unternehmen
Lutz Birnick, YADOS GmbH

- 14:55 Uhr Mobile Latentwärmespeicher – Effizient CO₂-neutrale Wärme nutzen
Klaus Borrmann, pecem UG
- 15:20 Uhr Ladeinfrastruktur unter Einbindung erneuerbarer Energieträger in Unternehmen
Isaak Trompler, SSS Energietechnik und Netzservice GmbH
- 15:45 Uhr Herausforderungen, Chancen und Unterstützungsangebote für die dekarbonisierte Energieversorgung im Unternehmen
Uwe Kluge, Sächsische Energieagentur GmbH
- 16:10 Uhr Zusammenfassung und Ausblick
- Fachforum Bürger**
- 17:45 Uhr Einlass in den virtuellen Veranstaltungsraum
- 18:00 Uhr Begrüßung durch Sandro Beier, Energie- und Wasserwerke Bautzen GmbH
- 18:05 Uhr Förderprogramme für die Sanierung von Gebäuden und Heizungsanlagen
Anne Winde, Verbraucherzentrale Sachsen – Energieberatung
- 18:30 Uhr Sinnvolle Nutzung und Speicherung solar erzeugter Energie im privaten Haushalt
Frank Scholze, Frank Scholze Elektro GmbH
- 18:55 Uhr Zukunftsfähige Gebäude- und Nutzungskonzepte
Jens Schuster, AIB GmbH
- 19:20 Uhr Elektromobilität – Irrweg, Kompromiss oder Lösung?
Rene Pessier, Mobilitätswerk GmbH
- 19:45 Uhr Zusammenfassung und Ausblick

DIE WIRTSCHAFTSFÖRDERUNG INFORMIERT



Fotowettbewerb „Mein Lieblingsplatz im Lausitzer Seenland“

Fotowettbewerb „Mein Lieblingsplatz im Lausitzer Seenland“ auf.

Teilnahmeberechtigt sind alle natürlichen Personen. Jeder darf nur mit einem Foto teilnehmen. Das eingereichte Foto muss ein Motiv in der Leader Region Lausitzer Seenland darstellen. Dazu ge-

hören Boxberg, Elsterheide, Groß Düben, Hoyerswerda, Lauta, Lohsa, Kreba-Neudorf, Rietschen, Schleife, Spreetal und Trebendorf. Der natürliche Bildeindruck soll gewährleistet sein, das heißt eine Bildbearbeitung darf nur minimal erfolgen, Rahmen oder Verzierungen dürfen nicht enthalten sein.

Die 13 schönsten Motive werden ausgezeichnet und in einem Kalender dargestellt. Die Wettbewerbsbedingungen und das Teilnahmeformular sind zu finden unter http://www.ile-lausitzerseenland.de/index.php?option=com_content&view=category&layout=blog&id=2&Itemid=39

BERUFSORIENTIERUNG

**SCHAU REIN! – Woche der offenen Unternehmen 2021
Seien Sie dabei und sichern Sie sich Ihren Fachkräftenachwuchs**

Die sachsenweite Woche der offenen Unternehmen SCHAU REIN! zur Berufs- und Studienorientierung wurde durch die Corona-Pandemie bereits in die 25. Kalenderwoche verschoben. Aufgrund der aktuellen Rahmenbedingungen ist es leider nicht mehr möglich, das Projekt als Präsenzveranstaltung durchzuführen.

Unternehmen sollten jetzt ihre SCHAU-REIN!-Veranstaltung planen und ihr digitales Angebot auf www.schau-rein-sachsen.de online stellen.

Die Woche der offenen Unternehmen soll im Jahr 2021 nunmehr für virtuelle Angebote genutzt werden, um interessierten Schülerinnen und Schülern den Kontakt zu Unternehmen und Einblicke in Berufsfelder zu ermöglichen. Dort erfahren sie



Näheres zu Aufgabenschwerpunkten im jeweiligen Beruf, zu Anforderungen und Ausbildungsmöglichkeiten, Bewerbungsmodalitäten etc. Mit diesem alternativen Angebot werden in der derzeitigen Situation Rahmenbedingungen geschaffen, die sowohl für Schülerinnen und Schüler als auch Unternehmen realisierbar und nutzbar sind.

Wir möchten den Jugendlichen eine möglichst große Bandbreite an Ausbildungs-

und Studienmöglichkeiten präsentieren und bitten Sie daher um Unterstützung des Projektes in Form von digitalen Veranstaltungsangeboten. Die „Woche der offenen Unternehmen Sachsen“ bietet den Unternehmen die Möglichkeit, den Schülerinnen und Schülern Arbeitsabläufe, Ausbildungsmöglichkeiten, Tätigkeitsprofile sowie Bewerbungsmodalitäten und -anforderungen praxisnah vorzustellen und zugleich Ihre Mitarbeiter von morgen kennen zu lernen.

Zu den Besonderheiten von SCHAU REIN! gehört unter anderem folgender individueller Ansatz: Die Schüler wählen Unternehmensangebote entsprechend ihrer persönlichen Interessen aus. Der Vorteil für die Unternehmen besteht in der Möglichkeit, dass interessierte Schüler Ihr Unternehmen kennenlernen und Sie diese bereits früh-

zeitig an den Betrieb heranführen können. SCHAU REIN! ist ein Projekt im Auftrag des Freistaates Sachsen auf bildungsmarkt-sachsen.de.

Tipps und Hinweise für eine erfolgreiche SCHAU-REIN!-Veranstaltung

Ausführliche Informationen, z. Bsp. einen Leitfaden zum Einstellen einer Online-Veranstaltung, finden Unternehmen unter www.bildungsmarkt-sachsen.de

Ihre Ansprechpartnerin im Landkreis Bautzen:

Kathleen Hetmank
Kreisentwicklungsamt
Tel.: (03591) 5251 61212
Mail: berufsorientierung@lra-bautzen.de

Ausbildung? Jetzt erst recht!

Der neue BERUFEMARKT Ausbildungsguide unterstützt bei der Nachwuchskräftegewinnung und Ausbildungssuche

Wenn in Zeiten von Corona der persönliche Kontakt zwischen Unternehmen und Jugendlichen auf Messen, bei Schulbesuchen, Betriebspraktika etc. nicht möglich ist, braucht es kreative Lösungen, um junge Menschen mit Ausbildungsbetrieben für das kommende Ausbildungsjahr zusammenzubringen. Eine dieser Lösungen ist der **Berufemarkt-Ausbildungsguide**, welcher regionale Ausbildungsunternehmen im Landkreis bei der Nachwuchskräftegewinnung unterstützen soll.

115 regionale Ausbildungsfirmen und über 120 aktuelle Ausbildungsberufe in den Bereichen Handwerk, Dienstleistung/kaufmännische Berufe, Industrie sowie Gesundheit und Soziales präsentieren sich im neuen Ausbildungsguide. Der **Berufemarkt-Ausbildungsguide** hilft dabei, den richtigen Ausbildungsbetrieb nach der Schule zu finden. Er enthält einen aktuellen Überblick über Ausbildungsberufe und -unternehmen.

Hilfreich auch zur Stärkenerkundung und bei der Praktikumssuche

Neben den Firmenporträts und kurzweiligen Interviews mit Azubis sind für den zügigen Überblick alle Berufe und ausbildenden Betriebe von A bis Z aufgelistet. Zusätzlich gibt es wertvolle Tipps und Arbeitsaufgaben, die den Schülern helfen sollen, Stärken und Interessen sowie persönliche Kompetenzen herauszufinden



und sich einen Überblick über interessante Ausbildungsberufe und aktuelle Lehrstellen- und Praktikumsangebote zu verschaffen.

Die **Ausbildungsbroschüre** entstand in Zusammenarbeit der IHK-Geschäftsstelle

Bautzen mit der Kreishandwerkerschaft Bautzen, dem Landkreis Bautzen und weiteren Partnern. In Kooperation mit den Schulen im Landkreis Bautzen wird der **BERUFEMARKT-Ausbildungsguide** Anfang Juni 2021 kostenlos an alle Vorabgangsklassen übergeben. Zusammen

mit dem Ausbildungsguide erhalten die Schüler zur Aushändigung an ihre Eltern einen Elternbrief.

Sollten Sie als Eltern von Vorabgangsschülern keinen Elternbrief bzw. Ihre Kinder keinen Ausbildungsguide erhalten, informieren Sie bitte die Ansprechpartnerin für den Ausbildungsguide, Stephanie Köhler, unter koehler.stephanie@dresden.ihk.de

Den Ausbildungsguide finden Sie digital unter: www.dresden.ihk.de/azubi-guide





FLUGPLATZ KAMENZ

Spatenstich am Kamenzer Kompetenzzentrum für autonomes Fliegen



v.l.n.r.: Hr. Höschele – Campus Genius TU Dresden, Prof. Domschke – Brandenburgische TU Cottbus-Senftenberg, Prof. Kratsch – Hochschule Zittau-Görlitz, Hr. Harig – Landrat, Hr. Dantz – Oberbürgermeister Kamenz, Hr. Ernstberger – Geschäftsführer AEF, Hr. Herbst – Mitglied des Bundestages, Hr. Schmidt – Sächsischer Staatsminister für Regionalentwicklung, Hr. Ermer – Präsident sächsischer Handwerkstag, Hr. Mikwauschk – Mitglied des Landtages

Das Kompetenzzentrum für autonomes elektrisches Fliegen (AEF) in Kamenz erhält einen Forschungs- und Entwicklungshangar. Am Flugplatz Kamenz wurde am 10. Mai durch Vertreter aus Politik, Wissenschaft und Wirtschaft der erste Spatenstich für den Neubau gesetzt. Er soll noch in diesem Sommer fertiggestellt werden. Im neuen Hangar werden nach Anga-

ben des Kompetenzzentrums AEF spezielle Laborräume mit Klimaanlagen und Messinstrumenten für die Drohnenforschung eingerichtet. Die Forschung in Kamenz verfolgt mehrere Ziele. Dazu zählen der Einsatz alternativer Antriebsformen wie zum Beispiel der Wasserstofftechnologie, vor allem aber die Entwicklung autonomer Drohnen für industrielle und ge-

werbliche Nutzung. Diese könnten zum Beispiel in der Land- und Forstwirtschaft beim Erkunden und Vermessen von Gebieten oder der Borkenkäferüberwachung eingesetzt werden. Geplant ist auch, in Zusammenarbeit mit dem Krankenhaus in Hoyerswerda den Transport von Medikamenten mit Hilfe von Drohnen zu erproben.

EINREICHUNGSFRIST LÄUFT AM 31.05.2021 AB

4. Ideen- und Projektwettbewerb im Bundesmodellvorhaben „Unternehmen Revier“

Im Dezember 2020 erfolgte der Aufruf zum 4. Ideen- und Projektwettbewerb im Bundesprogramm „Unternehmen Revier“ zur Einreichung von Projekten für die Strukturentwicklung im Lausitzer Revier.

Mit diesem Wettbewerbsaufruf sollen alle Zielerreichungsbausteine der regionalen Umsetzung des Bundesmodellvorhabens „Unternehmen Revier“ in ihren Wirkungen angesprochen werden wie u. a.:

- Weiterentwicklung der industriellen Wertschöpfung von KKMU,
- Steigerung der Innovationsfähigkeit der Unternehmen in der Region,
- Beschleunigung von Entwicklungsprozessen und Generierung von Wettbewerbsvorteilen,
- Zukunftsfähige Unternehmensentwicklungen und
- Stärkung der Gründerszene, Be-

förderung von jungen dynamischen Unternehmen.

Dieser Aufruf wurde aufgrund der angedachten Richtlinienanpassung in die Antragskategorien Schnellläufer und Langläufer gegliedert.

Für die Langläufer läuft die Einreichungsfrist am 31.05.2021 ab.

Der Wettbewerbsaufruf kann im Internet eingesehen werden unter https://www.wirtschaftsregion-lausitz.de/wp-content/uploads/2021/02/rik-projektauf-ruf_04-2020_final.pdf

Die möglichen Zuwendungen in der Projektumsetzung sind Anteilfinanzierungen und betragen je Antragsteller und Einzelprojekt maximal 200.000 Euro sowie je Verbundprojekt maximal 800.000 Euro. Der Antragstellende hat Ei-

genmittel in Höhe von mindestens 10 % bei nicht-wirtschaftlicher Tätigkeit aufzubringen. Handelt es sich bei dem Antragstellenden um ein Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft beträgt der Eigenanteil mindestens 40 %.

Interessenten können die Mitarbeiter der WRL GmbH für Rückfragen und weitergehende Beratung gern direkt ansprechen – Kontaktdaten unter <https://www.wirtschaftsregion-lausitz.de/strukturentwicklung/unternehmen-im-revier-de/>

Darüber hinaus steht Ihnen für Fragestellungen auch Detlef Haufe, Referent Strukturentwicklung Lausitz im Landratsamt Bautzen als Ansprechpartner unter folgenden Kontaktdaten zur Verfügung: **Detlef Haufe**
Tel.: 03591 525 184 005
Email: detlef.haufe@lra-bautzen.de

KREISENTWICKLUNGSAMT

2. Projektauftrag für Maßnahmen zur Fachkräftesicherung



reits bestehende Aktivitäten oder Vorläuferprojekte ergänzt und

- einen nachhaltigen Beitrag zur Fachkräftesicherung in der Region leistet.

Entsprechend der Fachkräfterrichtlinie des Freistaates Sachsen und des regionalen Handlungskonzeptes der Fachkräfteallianz Bautzen können für regionale und überregionale Maßnahmen zur Fachkräftesicherung ab sofort wieder Anträge gestellt werden.

Befürwortete Anträge werden an die Sächsische Aufbaubank als Bewilligungsstelle weitergereicht.

Interessierte können sich gern vor Einreichen eines Projektbeitrags durch das Kreisentwicklungsamt beraten zu lassen.

Förderfähige Themenschwerpunkte sind insbesondere:

- Maßnahmen zur Fachkräftesicherung unter den Bedingungen des digitalen Wandels sowie zur Verbesserung der Arbeitsqualität
- Stärkung der Zusammenarbeit bestehender Initiativen der Fachkräftesicherung sowie Kooperationen von Hochschulen und Wirtschaft
- Maßnahmen zur Steigerung der Arbeitgeberattraktivität, Verbesserung der Arbeitsbedingungen, Ausbau lebensphasenorientierter Personalarbeit
- Absicherung des Fachkräftebedarfs durch Steigerung der Attraktivität in Engpassberufen bzw. Modernisierung der beruflichen Ausbildungsstruktur
- Nutzung des Potentials ausländischer Zugewanderter

Es ist eine Förderung von bis zu 90 % der Gesamtkosten (Sach- und Personalkosten) möglich. Anträge können bis zum 02.07.2021 beim Kreisentwicklungsamt des Landratsamtes Bautzen eingereicht werden.

In einer Sitzung der regionalen Fachkräfteallianz Bautzen werden die eingereichten Projektanträge bewertet und im Rahmen des ihr zur Verfügung stehenden regionalen Budgets priorisiert. Bei der Entscheidung zur Priorisierung ist es besonders wichtig, dass das Projekt:

- passfähig zum Handlungskonzept ist,
- sich sinnvoll in den Rahmen der Region einbettet und be-

Ansprechpartner für Beratung und Antragstellung

Landratsamt Bautzen
Kreisentwicklungsamt
Fachkräftekoordinatorin
Katrin Gesk
Macherstr. 55, 01917 Kamenz
Telefon: 03591 5251 61222
E-Mail: wirtschaft@lra-bautzen.de

Zusätzliche Informationen und Downloads der für die Einreichung erforderlichen Unterlagen können auf der Internetseite der Sächsischen Aufbaubank www.sab.sachsen.de (Eingabe des Suchbegriffes „Fachkräfterrichtlinie Teil B Ziffer I“) abgerufen werden.

Das regionale Handlungskonzept kann unter https://www.landkreis-bautzen.de/download/Kreisentwicklungsamt/Fachkraefteallianz_Handlungskonzept.pdf eingesehen werden.

Die Förderung der ausgewählten Projekte erfolgt nach Teil B Ziffer I der Richtlinie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr zur Förderung von Projekten der Fachkräftesicherung (Fachkräfterrichtlinie) vom 30. April 2019, in der Fassung vom 01.01.2020 (SächsABL. SDR. 2020 S. S 11), vorbehaltlich der Verfügbarkeit von Haushaltsmitteln. Die Fachkräfterrichtlinie ist eingebettet in die Strategie des Sächsischen Staatsministeriums für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr „Gute Arbeit für Sachsen“.

NEUER TERMIN: 24. BIS 26. SEPTEMBER 2021

48-Stunden-Aktion 2021 wird verschoben



Aufgrund der aktuellen Situation muss auch die diesjährige 48-Stunden-Aktion im Landkreis Bautzen ins zweite Halbjahr verschoben werden. Darauf einigten sich die Organisatoren mit der Ostsächsischen Sparkasse, der Kreissparkasse Bautzen sowie der Landkreisverwaltung als langjährige und wichtige Unterstützer des Projektes. „Ehrenamtliches Engagement braucht Sicherheit – vor allem in der Planung! Wir sehen im Moment nicht die Möglichkeit als Organisatoren dieser Aktion, das den teilnehmenden Gruppen gewährleisten zu können. Es wäre schade um all die tollen Ideen und Projekt, wenn sie

nicht wie eigentlich geplant und vorbereitet aufgrund der situationsbedingten und oft kurzfristigen Veränderungen von Regelungen und Vorschriften stattfinden könnten!“ begründet Candy Winter, Mitglied der Koordinationsgruppe der landkreisweiten Aktion die Entscheidung.

Nun werden erst vom 24. bis 26. September 2021 wieder zahlreiche Kinder und Jugendliche aus Jugendclubs, Cliques, Jungen Gemeinden, Jugendfeuerwehren, Sportvereinen, Initiativen und Schulen im Landkreis Bautzen gut sichtbar für alle in leuchtend roten, von den Sparkassen gesponsorten Shirts etwas Bleibendes und Gemeinnütziges für ihren Heimatort schaffen und initiieren. Die Anmeldefrist wurde bis 15. August 2021 verlängert.

Trotz Terminverschiebung wird auch in diesem Jahr der „Sonderpreis der Sparkassen“ vergeben. Aktionsgruppen können sich dafür bis Mitte Oktober 2021

mittels auf der Homepage bereitgestellten Formular bewerben. Zu den Bewertungskriterien gehören Aspekte wie Gemeinnützigkeit, die Wirksamkeit des Projektes in der Öffentlichkeit, Nachhaltigkeit und der Ideenreichtum der Aktionsgruppe.

Nicht bewertet werden jedoch die Zahl der beteiligten Jugendlichen oder die finanzielle Dimension der Umsetzung. Auch muss das Preisgeld nicht zwangsläufig für die Aktion eingesetzt werden, sondern steht der Initiativgruppe zur freien Verfügung. Wer also schon bei der Planung seines Projektes die oben aufgeführten Kriterien einfließen lässt, steigert seine Chancen! Bereits zum zweiten Mal stiftet die Ostsächsische Sparkasse zudem einen weiteren Preis in der zusätzlichen Kategorie „Tier- und Umweltschutz“.

Weitere Informationen finden sich auch unter www.48h-bautzen.de.

AMT FÜR BODENORDNUNG, VERMESSUNG UND GEOINFORMATION

Hinweis für Grundstückseigentümer und Bauherren zu amtlichen Auszügen aus Liegenschaftskarten

Sie benötigen für persönliche Unterlagen, den Bauantrag oder zur Vorweisung bei der Bank einen amtlichen Auszug aus der Liegenschaftskarte?

Diese Auszüge fertigen ausschließlich die Vermessungsbehörden, welche bei den Landkreisen und kreisfreien Städten angesiedelt sind.

Für einen amtlichen Auszug aus der Liegenschaftskarte bis zur Größe A3 wird eine Gebühr von 23,80 Euro erhoben. Alle weiteren Gebühren können Sie in der Sächsischen Vermessungskostenverordnung nachvollziehen.

Unseren Antrag finden Sie unter www.lkbz.de/datenbereitstellung oder senden Sie uns eine E-Mail an vermessung@lra-bautzen.de.



Ausschnitt einer amtlichen Liegenschaftskarte.



Auf der Homepage des Landkreises finden Sie alles Wissenswerte zu Antragstellung und zu Ansprechpartnern.

Dabei geben Sie bitte die Flurstücksnummer und Gemarkung des Grundstücks sowie eine Rechnungsanschrift an.

DIE GLEICHSTELLUNGSBEAUFTRAGTE DES LANDKREISES INFORMIERT

Ein „frauenort sachsen“ für Dr. Maria Grollmuß in Radibor



Der Landesfrauenrat Sachsen e.V. weihte im Rahmen des Projektes „frauenorte sachsen“ am 23. April in Radibor die Gedenkstele für Dr. Maria Grollmuß vor der Grund- und Oberschule auf der Dr.-Maria-Grollmuß-Straße 3 in Radibor ein und würdigt damit das Leben und Wirken der Tafeltext ist sowohl in Deutsch als auch in Sorbisch abgefasst.

Maria Grollmuß / Marja Grólmusec war eine katholische sorbische Publizistin und sozialistische Widerstandskämpferin gegen das NS-Regime. Nach kurzer Anstellung im Lehrerinnenseminar wechselte sie ins publizistische Metier und arbeitete in Frankfurt am Main für links-katholische und sozialistische Blätter als politische Journalistin. Bereits 1925 veröffentlichte sie ihre Schrift „Die Frau und die junge Demokratie“. Sie betonte die besondere Eignung der Frauen für Politik. Ihr Entwurf einer gemeinschaftsorientierten, toleranten und demokratischen Gesellschaft bedurfte der gleichberechtigten Mitwirkung von Frauen, Arbeiterschaft und Jugend.

Neben einem Grußwort der Radiborer Bürgermeisterin Madeleine Rentsch gab es musikalische Beiträge von Schülern, sowie Festreden von Ina Körner, der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises Bautzen und Jurij Łuščanski Wuschansky (Maćica Serbska). Als Impulsgeberin des in diesem Jahr stattfindenden Festjahres anlässlich des 125. Geburtstages von Dr. Maria Grollmuß gab Dana Dubil vom DGB Ostsachsen Einblicke in die vielfältigen geplanten Aktionen.

Mit „frauenorte sachsen“ will der Landesfrauenrat Sachsen e.V. die bewegende und vielfältige Frauengeschichte Sachsens sichtbar machen. Um ihr besonderes Engagement zu ehren, werden Infotafeln an den jeweiligen Wirkungsorten der Frauen aufgestellt. Diese ermöglichen eine kritische Auseinandersetzung mit Geschlechterrollen sowie einen Einblick in Sachsens Frauengeschichte.





DAS KREISENTWICKLUNGSAMT STELLT VOR

Radtouren durch den Landkreis Bautzen – Die „Sorbische Heide-Tour“

Frühlingszeit ist Radfahrzeit. Und für alle, die noch Vorschläge für eine Tour suchen, informiert das Kreisentwicklungsamtsamt von Zeit zu Zeit an dieser Stelle über einzelne Touren durch den Landkreis.

Die **Sorbische Heidetour** führt durch den zweisprachigen Raum südlich von Wittichenau. Man durchfährt sorbisch geprägte Dörfer, kann die Naturlandschaft und das Landschaftsschutzgebiet Knappensee erkunden.



- Legende der Nummern:**
- 1 „KRABAT's Neues Vorwerk“, Barockkirche, empfohlener Abstecher: zum Knappensee
 - 2 Katholische Kirche, Marktplatz mit KRABAT-Säule, Waldbad
 - 3 empfohlener Abstecher: „KRABAT-Milchwelt“ mit Schaukäserei

Quelle: GeoSN, dleerby>0

Start der fast 22 km langen Tour ist in Groß Särchen unter der alten Eiche vor der Barockkirche, geweiht 1782. Seit einigen Jahren befindet sich hier „KRABAT's Neues Vorwerk“ als touristischer Anziehungspunkt.



KRABAT's Neues Vorwerk

Die Strecke verläuft entlang der Wittichenauer Straße in Richtung Neubuchwalde und weiter über Brischko nach Wittichenau. An der Maukendorfer Straße nach der Brücke über die Wudra geht es links in die Särchener Straße und weiter über die Brücke. Am Hinweis „Kobermühle“ (vor dem Sportplatz) wird links abgebogen. An der Stelle trifft man auf den KRABAT-Radweg, dem man bis ins Zentrum von Wittichenau folgt. Auf dem Marktplatz befindet sich u.a. die KRABAT-Säule. Auch die Katholische Pfarrkirche als wichtiges Baudenkmal kann besucht werden.

Die Tour geht zunächst entlang des KRABAT-Radweges weiter, bis sie an der Kamenzer Straße auf den Froschradweg trifft, dem man dann bis zum Abzweig Liebegast folgt. Es geht nach links in den Ort Liebegast und dort weiter entlang des Froschradweges vorbei am Dorfteich bis zur Kapelle in Sollschwitz. Ab Sollschwitz folgt man dem

Schwarze-Elster-Radweg bis nach Kotten. Hier kann man z. B. die Schaukäserei der KRABAT-Milchwelt besuchen.



„KRABAT-Milchwelt“ mit Schaukäserei

Weiter geradelt wird entlang des KRABAT-Radweges über Hoske und Rachlau zurück nach Groß Särchen zum Ausgangspunkt der Tour.



Den Flyer zur Tour, die dazugehörigen gps-Daten sowie weitere Tourenvorschläge finden Sie unter www.landkreis-bautzen.de/radwandern oder im geoweb unter der Rubrik Freizeit, Kultur, Sport>Wandern, Reiten, Radfahren>Radtourenvorschläge.

EUROPE DIRECT OSTSACHSEN

Kontakt- und Informationszentrum der Europäischen Union öffnet



„Mit EUROPE DIRECT Ostsachsen wollen wir in unserer Region mehr Wissen über die EU vermitteln und auch den europäischen Austausch fördern. Hier im Dreiländereck Polen-Tschechien-Deutschland möchten wir aktiv die Beziehungen zu unseren europäischen Nachbarn stärken und zu einem gemeinsamen Lebens- und Wirtschaftsraum beitragen.“, so beschreibt Manuela Scholze, die EUROPE DIRECT Managerin im TGZ ihre Aufgaben.

Am 1. Mai nahm im Technologie- und Gründerzentrum Bautzen (TGZ) ein Kontakt- und Informationszentrum der Europäischen Union, das EUROPE DIRECT Ostsachsen, seine Tätigkeit auf.

In Deutschland arbeiten 48 derartige Einrichtungen. In Sachsen ist EUROPE DIRECT noch in Dresden, Leipzig und Plauen präsent. Dr. Jörg Wojahn, Vertreter der Europäischen Kommission in Deutschland, erklärte: „Wir freuen uns sehr, dass wir mit dem neuen Europe Direct in Bautzen unser Netzwerk in Sachsen ausbauen können und nun vier Anlaufstellen für die Bürgerinnen und Bürger in Sachsen für alle Fragen rund um Europa haben.“

Interessenten an den Einrichtungen und Projekten der EU sind eingeladen, mit Manuela Scholze Kontakt aufzunehmen

Email: Scholze@tgz-bautzen.de

Sobald Präsenzveranstaltungen wieder möglich sind, wird in Bautzen eine Auftaktveranstaltung, zu der auch Bürgerinnen und Bürger eingeladen werden, durchgeführt.



Europe Direct

Landkreis veräußert Grundstücke



**Objekt: Wohngebäude/Mehrfamilienhaus
in Bernsdorf OT Wiednitz**

Kenn-Nr.: 01/2021 Wiednitz
Lage: 02994 Bernsdorf OT Wiednitz, Bahnhofstr. 69
Flurstücke Nr.: 140/2
Gemarkung: Wiednitz Flur 2
Größe: 2.169 m²
Baujahr: 1918, zw. 1999 und 2001 Umbau und Sanierung
Denkmalschutz: ja – Flächendenkmal
Baulasten: Baulastenverzeichnis enthält keine wertbeeinflussenden Eintragungen
Altlasten: nicht im Sächsischen Altlastenkataster registriert

Lage/Grundstücksbeschreibung:

- Das Grundstück befindet sich in der Gemeinde Bernsdorf Ortsteil Wiednitz und ist bebaut.
- Im Gebäude befinden sich 8 Wohnungen auf 3 Etagen mit Wohnungsgrößen zwischen 44 und 74 m². Die Gesamtwohnfläche beträgt rd. 448 m².
- Parkplätze und Grünflächen sind vorhanden.

Veräußerung:

- Die Veräußerung des Grundstücks erfolgt unter Beachtung der Gebotshöhe und eines vorzulegenden Nutzungskonzeptes durch den Bewerber und der Zustimmung der Gremien des Kreistages Bautzen.
- Das Mindestgebot für das Grundstück liegt gemäß Gutachten bei 190.000 Euro.
- Aus dieser Veröffentlichung ergibt sich keine zwingende Verkaufsverpflichtung des Landkreises.
- Das Angebotsende ist der 30.06.2021.

Ansprechpartner:

Landratsamt Bautzen
Gebäude- und Liegenschaftsamt
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen
Frau Nostitz
Tel.: (03591) 525123200, Fax: (03591) 525023200
E-Mail: gul@lra-bautzen.de
<http://www.landkreis-bautzen.de>



**Objekt: ehemaliges Lehrlingsheim bzw. ehemalige
Asylunterkunft in Neukirch/Lausitz**

Kenn-Nr.: 02/2021 Neukirch/Lausitz
Lage: 01904 Neukirch, Am Lehrlingsheim 9
Flurstücke Nr.: 463/3; 468/3; 462/3 und 462/4
Gemarkung: Oberneukirch
Größe: 599 m²; 6.421 m²; 620 m² und 1.119 m²

Baujahr:
- ehem. Lehrwerkstatt um 1986,
- ehem. Werkstatt um 1986/Umbau um 1992,
- ehem. Scheune um 1986/Umbau um 1992,
- ehem. Wohnheim bzw. Asylheim um 1992,
- Schuppen um 1992
Denkmalschutz: nein
Baulasten: Baulastenverzeichnis enthält keine

wertbeeinflussenden Eintragungen
Altlasten: nicht bekannt, nicht im Sächsischen
Altlastenkataster registriert

Lage/Grundstücksbeschreibung:

- Das Grundstück liegt unmittelbar an einer Nebenstraße in ruhiger Lage in Neukirch zwischen zwei Bergzügen des Oberlausitzer Berglandes am Fuße des Valtenberges.
- Es ist mit den unter dem Baujahr genannten Gebäuden bebaut, welche stark sanierungsbedürftig sind.
- Die bisherige Nutzung erfolgte als Wohnheim- und Ausbildungsstätte.
- Auf der Südseite des Grundstücks befinden sich Wiesen- und befestigte Zufahrtsflächen sowie ein ehemaliges Gewächshaus.
- Bei Bedarf kann nach Terminvereinbarung das Gutachten eingesehen werden.

Veräußerung:

- Die Veräußerung des Grundstücks erfolgt unter Beachtung der Gebotshöhe und eines vorzulegenden Nutzungskonzeptes durch den Bewerber und der Zustimmung der Gremien des Kreistages Bautzen.
- Der Verkehrswert für das Grundstück liegt gemäß Gutachten bei 286.000 Euro.
- Aus dieser Veröffentlichung ergibt sich keine zwingende Verkaufsverpflichtung des Landkreises.
- Das Angebotsende ist der 30.06.2021.

Ansprechpartner:

Landratsamt Bautzen
Gebäude- und Liegenschaftsamt
Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen
Frau Nostitz
Tel.: (03591) 525123200
Fax: (03591) 525023200
E-Mail: gul@lra-bautzen.de
<http://www.landkreis-bautzen.de>



Landkreis veräußert Grundstücke



Objekt: Grundstück in Kamenz OT Bernbruch, Teilfläche der ehem. Straßenmeisterei

Kenn-Nr.: 03/2021 Kamenz OT Bernbruch
 Lage: 01917 Kamenz OT Bernbruch, Nordstraße
 Flurstücke Nr.: 131/16 und 131/18
 Gemarkung: Bernbruch
 Größe: 7.398 m² und 1.743 m²
 Baujahr: bebaut mit einem Laugebecken
 Denkmalschutz: nein
 Baulasten: Baulastenverzeichnis enthält keine wertbeeinflussenden Eintragungen
 Altlasten: im Sächsischen Altlastenkataster unter AKZ 92 200 424 erfasst

Lage/Grundstücksbeschreibung:

- Auf dem Grundstück befindet sich ein ehemaliges Laugebecken. Der überwiegende Teil der Flächen wurde als Materiallagerflächen genutzt.
- Bei Bedarf kann nach Terminvereinbarung das Verkehrswertgutachten eingesehen werden.

Veräußerung:

- Die Veräußerung des Grundstücks erfolgt unter Beachtung der Gebotshöhe und eines vorzulegenden Nutzungskonzeptes durch den Bewerber und der Zustimmung der Gremien des Kreistages Bautzen.
- Der Verkehrswert für das Grundstück liegt gemäß Gutachten bei 89.400 Euro.
- Aus dieser Veröffentlichung ergibt sich keine zwingende Verkaufsverpflichtung des Landkreises.
- Das Angebotsende ist der 30.06.2021.

Ansprechpartner:

Landratsamt Bautzen
 Gebäude- und Liegenschaftsamt
 Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen
 Frau Nostitz
 Tel.: (03591) 525123200
 Fax: (03591) 525023200
 E-Mail: gul@lra-bautzen.de
<http://www.landkreis-bautzen.de>



Gemarkung: Bernbruch
 Größe: 8.487 m²
 Baujahr: bebaut mit Lagergebäude, Werkstattgebäude und Reifenlager/Werkstatt
 Denkmalschutz: nein
 Baulasten: Baulastenverzeichnis enthält keine wertbeeinflussenden Eintragungen
 Altlasten: im Sächsischen Altlastenkataster unter AKZ 92 200 424 erfasst

Lage/Grundstücksbeschreibung:

- Das Grundstück ist bebaut mit einem Lagergebäude, einem Werkstattgebäude und Reifenlager/Werkstatt. Der überwiegende Teil der Flächen wurde als Materiallagerfläche genutzt.
- Bei Bedarf kann nach Terminvereinbarung das Verkehrswertgutachten eingesehen werden.

Veräußerung:

- Die Veräußerung des Grundstücks erfolgt unter Beachtung der Gebotshöhe und eines vorzulegenden Nutzungskonzeptes durch den Bewerber und der Zustimmung der Gremien des Kreistages Bautzen.
- Der Verkehrswert für das Grundstück liegt gemäß Gutachten bei 345.751 Euro.
- Aus dieser Veröffentlichung ergibt sich keine zwingende Verkaufsverpflichtung des Landkreises.
- Das Angebotsende ist der 30.06.2021.

Ansprechpartner:

Landratsamt Bautzen Gebäude- und Liegenschaftsamt
 Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen
 Frau Nostitz
 Tel.: (03591) 525123200, Fax: (03591) 525023200
 E-Mail: gul@lra-bautzen.de
<http://www.landkreis-bautzen.de>

Objekt: bebautes Grundstück in Kamenz OT Bernbruch, Teilfläche der ehem. Straßenmeisterei

Kenn-Nr.: 04/2021 Kamenz OT Bernbruch
 Lage: 01917 Kamenz OT Bernbruch, Nordstraße 66
 Flurstücke Nr.: 131/17



Flurstücke Nr.: 131/15
 Gemarkung: Bernbruch
 Größe: 9.962 m²
 Baujahr: 1980
 Denkmalschutz: nein
 Baulasten: Baulastenverzeichnis enthält keine wertbeeinflussenden Eintragungen
 Altlasten: im Sächsischen Altlastenkataster unter AKZ 92 200 424 erfasst

Lage/Grundstücksbeschreibung:

- Auf dem Grundstück ist bebaut mit einem Sozialgebäude, einer Fahrzeughalle, einer Tankstelle und einem Garagenkomplex. Der überwiegende Teil der Fläche ist mit Beton befestigt.
- Bei Bedarf kann nach Terminvereinbarung das Verkehrswertgutachten eingesehen werden.

Veräußerung:

- Die Veräußerung des Grundstücks erfolgt unter Beachtung der Gebotshöhe und eines vorzulegenden Nutzungskonzeptes durch den Bewerber und der Zustimmung der Gremien des Kreistages Bautzen.
- Der Verkehrswert für das Grundstück liegt gemäß Gutachten bei 320.500 Euro.
- Aus dieser Veröffentlichung ergibt sich keine zwingende Verkaufsverpflichtung des Landkreises.
- Das Angebotsende ist der 30.06.2021.

Ansprechpartner:

Landratsamt Bautzen Gebäude- und Liegenschaftsamt
 Bahnhofstraße 9, 02625 Bautzen
 Frau Nostitz
 Tel.: (03591) 525123200, Fax: (03591) 525023200
 E-Mail: gul@lra-bautzen.de
<http://www.landkreis-bautzen.de>

Objekt: bebautes Grundstück in Kamenz OT Bernbruch, Teilfläche der ehem. Straßenmeisterei mit Sozialgebäude, Fahrzeughalle, Tankstelle und Garagenkomplex

Kenn-Nr.: 05/2021 Kamenz OT Bernbruch
 Lage: 01917 Kamenz OT Bernbruch, Nordstraße 66

MUSEEN DES LANDKREISES



SERBSKI MUZEJ
SORBISCHES MUSEUM

20.06.2021 – 26.09.2021

Sonderausstellung

„zeitschläge. von weiß bis schwarz /
machot časa. wot běleho k čornemu“

Die Personalausstellung mit Zeichnungen und grafischen Blättern der Künstlerin Maja Nagel präsentiert größtenteils jüngere Werke ihres Schaffens. Die Kohlezeichnungen, Radierungen sowie Installationen berühren philosophische und gesellschaftskritische Themen wie beispielsweise Kriegsgeschehen und Raubbau an der Natur. Die Exposition wird erstmals auch in einem digitalen 3D-Modell erfasst. Falls das Museum weiter geschlossen bleibt, kann die Kunstaussstellung auch virtuell besucht werden.

Ausstellungen in der Tschechischen Republik

Die Ausstellung „Lužičtí Srbové, neznámí sousedé / Die Lausitzer Sorben, unbekannte Nachbarn“ wird vom 3. Mai bis zum 28. Mai 2021 in der Regionalen wissenschaftlichen Bibliothek in Liberec gezeigt. Auf Initiative des Vereins Societas Amicuum Liberec erstellte das Sorbische Museum diese Präsentation, die vom Verein im Nachbarland aufgebaut wurde. Die Grußworte und die Eröffnungsveranstaltung sind bei YouTube veröffentlicht. Mithilfe von Mitteln aus dem Deutsch-Tschechischen Zukunftsfond erschien zur Exposition auch eine Publikation in tschechischer und sorbischer Sprache.

Im Rahmen des Sorbischen Jahres in Liberec wird derzeit auch die Personalausstellung der sorbischen Künstlerin Maja Nagel „na okraji – an der kante“ in der Regionalgalerie Galerie Lázně gezeigt, die bis Ende Mai verlängert wurde. Beide Einrichtungen sind wieder normal zugänglich.



Endspurt im Zentraldepot

Mit großen Schritten geht der Umzug in das neue Zentraldepot auf der Löbauer Straße in Bautzen voran. Es konnten bereits die Bestände der Literatur und bibliophilen Sammlung, Möbel, Keramik, die Sammlung der bilden-

den Kunst und das Mischdepot in den entsprechenden Magazinen fachgerecht untergebracht werden. Bereits 2019 erfolgte die Aufteilung der Räume unter klimatischen Bedingungen, Lichtverhältnissen und Raumbedarf für die entsprechenden Sammlungsbestände. Sämtliche Bauabschnitte sind abgeschlossen, sodass der Projektabschluss Ende Juni erfolgen kann. Das Einordnen und Inventarisieren wird noch viel Zeit in Anspruch nehmen. Zurzeit können noch keine Anfragen zur Einsicht und Recherche entgegengenommen werden. Auf unserer Museumsseite werden demnächst Adresse, Ansprechpartner und weitere Informationen veröffentlicht.



Der Förderverein des Sorbischen Museums stellt sich vor

Wer Interesse hat, in den Förderverein des Sorbischen Museums / Spěchowanske towarstwo Serbskeho muzeja beizutreten, ist hiermit herzlich eingeladen. Die Mitglieder des Vereins unterstützen bei den Museumsaufgaben, zum Beispiel bei der Drittmittel-Akquise oder aktiv bei Veranstaltungen. Jedes Jahr wird ein Ausflug zu einem spannenden Thema unternommen und so die Gemeinschaft der mehr als 30 Mitglieder gepflegt. Beim Besuch von Veranstaltungen des Sorbischen Museums wird den Mitgliedern des Fördervereins der Eintritt erlassen. Der jährliche Vereinsbeitrag beträgt 20 €, ermäßigt 10 €. Bei Fragen und Interesse können Sie sich gern an Frau Paulik unter 03591 270 870 19 wenden.

Erstauflage Vermittlungsbroschüre

Frisch aus der Presse! So stellt sich die Erstauflage „Das Sorbische Museum erleben / Serbski muzej dožiwić“ vor. Die zweisprachige Broschüre mit 14 pädagogischen Vermittlungsangeboten für Bildungseinrichtungen und neun Angeboten im Bereich der Erwachsenenbildung richtet sich an verschiedene Adressaten. Diese wird an Bildungseinrichtungen, Vereine, usw. versandt. Bei Bedarf kann das Prospekt auch im Museum abgeholt werden. Auf der Homepage unter „Bildung- und Vermittlung“ steht eine PDF-Version zur Verfügung.



Kontakt

Serbski muzej / Sorbisches Museum
Ortenburg 3, 02625 Bautzen
Tel. 03591/270 870-0
sekretariat@sorbisches-museum.de
www.sorbisches-museum.de



Landkreis und Arbeitsagentur planen Fachkräfte-Pilotprojekt

Die Agentur für Arbeit Bautzen und der Landkreis Bautzen wollen Unternehmen im Landkreis Bautzen noch besser bei der Gewinnung von Personal aus dem Ausland unterstützen.

Kathrin Groschwald, Vorsitzende der Geschäftsführung der Arbeitsagentur Bautzen, und Landrat Michael Harig haben jetzt den Start eines Pilotprojektes „Fachinformationszentrum Zuwanderung“ für den ländlichen Raum auf den Weg gebracht. Nach der Unterschrift unter eine Absichtserklärung soll nun eine Kooperationsvereinbarung geschlossen werden.

Das Fachinformationszentrum soll sich unter Federführung des Ausländeramtes des Landkreises zu einer zentralen Anlaufstelle für Unternehmen und Kommunen entwickeln. Dabei soll das 2019 vom Bund beschlossene Fachkräfteeinwanderungsgesetz aktiv als Element der Fachkräftegewinnung für den Landkreis Bautzen genutzt werden.

Ein wichtiges Instrument der Zusammenarbeit sollen künftig gemeinsame Fallberatungen beider Behörden sein, die Aspekte der Fachkräftesicherung mit denen der Integration verbinden.

Fachinformationszentren zum Thema Zuwanderung gibt es bislang nur an den Standorten Dresden, Leipzig und Chemnitz. Mit dem Bautzener Projekt wird erstmals eine Umsetzung im ländlichen Raum angestrebt. Das Zentrum wird am Standort Garnisonsplatz 9 in Kamenz angesiedelt und wird Raum für Information, Fachberatungen sowie Fachschulungen und Austauschformate bieten. Zielgruppe sind Arbeitgeber, Zugewanderte sowie vermittelnde Arbeitsmarktakteure. Ein Austausch mit den Fachinformationszentren in Dresden, Leipzig und Chemnitz und dem zuständigen Ministerium sind ebenfalls Teil des Projekts.



Wir Sachsen sind im #sportvereint

Wir zeigen, dass es uns noch gibt!

Wir sind aktiv, präsent und bereit für den Neustart!

Der Sächsische Vereinssport ist zwischen dem 28. und 30. Mai 2021 gemeinsam, organisiert, unpolitisch, coronakonform aktiv und präsent – analog und digital! Unsere gesamte Sportfamilie initiiert Aktivitäten, die den Vereinssport lokal, regional sowie sachsenweit repräsentieren.



So funktioniert's

Sportvereine rufen auf: Seid kreativ und aktiv!

- ➔ bewegte Aktionen, z.B. Laufaktionen, Challenges
- ➔ **Vereinskleidung** tragen z.B. beim Einkauf, Spaziergang, etc.
- ➔ **Sportstätten** präsentieren, z.B. schmücken, Flutlicht an, etc.
- ➔ symbolische Aktionen mit **Vereinsmitgliedern**, z.B. „Wer passt noch in sein Trikot?“ Kleine Wettbewerbe zwischen den Vereinsmitgliedern oder mit benachbarten Vereinen.

Wann und Wo?
sachsenweit von
Freitag, 28. Mai bis
Sonntag, 30. Mai 2021



Aber wichtig:
Wir sind Vorbilder und halten die Corona-Schutzverordnung ein!

Zeigt euch!

- ➔ **Posten & Teilen:** Dokumentiert eure Aktivitäten mit Bildern und Videos auf eurer Homepage, bei Socialmedia, oder Messenger-Diensten wie Whatsapp
- ➔ **Hashtag:** #sportvereint
- ➔ markiert eure Verbände
- ➔ Informiert eure **lokale Presse**, bindet Partner & Unterstützer ein!



sächsisch im #sportvereint





Neues E-Bike? Neue Möbel? Sparkassen-Privatkredit.

ab **2,78%** Effektiver Jahreszins
bonitätsabhängig*, gebundener Sollzinssatz
ab 2,74% p. a. für Nettodarlehensbeträge von
25.000 Euro - 50.000 Euro, 37 bis 60 Monate
Laufzeit. Angebot gültig bis 30.06.2021.

Holen Sie sich Ihr persönliches Angebot.

* Repräsentatives Beispiel: 3,35% effektiver Jahreszins bei 12.000 Euro Nettodarlehensbetrag für 72 Monate Laufzeit und gebundenem Sollzinssatz von 3,30% p. a., monatliche Rate 183,94 Euro, Gesamtbetrag 13.243,62 Euro. Darlehensgeber: Kreissparkasse Bautzen, Kornmarkt 1, 02625 Bautzen, Terminvereinbarung: 03591 356-50



ksk-bautzen.de/privatkredit

BRANCHEN KOMPASS



AUTO & VERKEHR



- > Reparatur aller Kfz-Typen
- > Gebrauchtwagenhandel
- > Achsvermessung

Tel. 03594 704983 • Fax 03594 715910 • www.autolentner.de
Neustädter Straße 63a • 01877 Bischofswerda

IHR PARTNER RUND UMS AUTO!



BARRIEREFREI WOHNEN & LEBEN



KOSTENLOSER PRODUKTKATALOG

Maßgeschneiderte Lösungen für den privaten & öffentlichen Bereich

- ✓ Treppenlifte
- ✓ Plattformlifte
- ✓ Hublifte & Hebebühnen
- ✓ Senkrechtlifte & Homelifte
- ✓ Wannenlifte & Aufstehhilfen
- ✓ Elektromobile

Jetzt kostenlos & unverbindlich beraten lassen

☎ 03591 599 499
✉ info@bemobil.eu
🌐 www.bemobil.eu

bis zu **4.000 €** Zuschuss

B Berndt Mobilitätsprodukte GmbH Äußere Lauenstraße 19 02625 Bautzen



Fassadenreinigung

- 5 Jahre Garantie auf die gereinigte Fassade
- sanftes Reinigungsverfahren ganz ohne Hochdruck
- kostenlose Probefläche an der eigenen Fassade

www.algenmax.de Tel.: 03501 710 71 82

SIE WOLLEN MIT IHREM UNTERNEHMEN AUCH HIER GELISTET SEIN?

RUFEN SIE UNS AN:

BAUTZEN
BISCHOFSWERDA
HOYERSWERDA
KAMENZ

TEL. 03591 4950-5042
TEL. 035947 7797586
TEL. 03571 4870-5383
TEL. 03578 3447-5430

PLANUNG FERTIGUNG MONTAGE

Wintergärten • Terrassendächer • Haustüren • Fenster



Walther-Wolff-Straße 5
01855 Sebnitz
Telefon 035971 57483
www.bauelemente-hellmig.de

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen

Telefon 03944 36160
www.wm-aw.de

Wohnmobilcenter am Wasserturm

Immobilienverkauf? Sparkasse.

Telefon 03591 356-8902

Kreissparkasse Bautzen

In Vertretung der

